

Biologisch Bauen

... und Renovieren mit Dämm-Flachs FLORA – 100% natürliche Dämmplatten aus Flachs

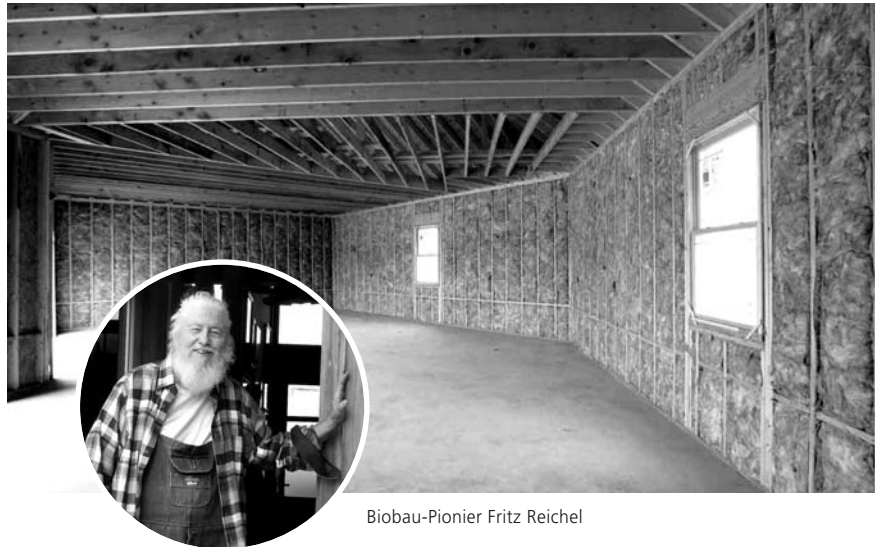
Flachsfasern

... werden seit Jahrtausenden zu Textilien verarbeitet. Schon im alten Ägypten kleidete man sich in edles Leinen und wickelte sogar die Mumien darin ein. Diese Stoffe haben bis heute „überlebt“, wie archäologische Funde bezeugen. Auch bei uns in Mitteleuropa hat man Flachs zu Garnen versponnen und zu Stoffen verwebt, um Kleidung, Bett- und Hauswäsche daraus zu nähen. Im späten 19. Jahrhundert wurde dieser regional nachwachsende Rohstoff fast zur Gänze durch billig importierte Baumwolle verdrängt – bis das neue Ökologiebewusstsein unserer Zeit eine erfreuliche Renaissance bewirkte: Heute gibt es wieder Dekorationsstoffe und hochwertige Kleidung (z.B.: Trachtenmode), Schuhe und Taschen aus Leinen. Und auch beim Bauen kommt diese hochwertige Naturfaser zum Einsatz:

Die Geschichte

... des Dämm-Flachs „Flora“ beginnt in der Kindheit des Biobau-Pioniers Fritz Reichel. Aufgewachsen als Landwirtssohn im oberösterreichischen Dorf Hinterstoder kann er sich noch gut erinnern, wie alte Bauern manchmal auf ein Schnapslerl vorbeikamen und von mehreren Joch Flachsfeldern erzählten, die es früher in dieser Gegend gab. Auch am Hof seiner Eltern stand noch ein eigener Stadl, in dem seinerzeit Flachsfasern gehechelt (gereinigt) wurden – zur Weiterverarbeitung an Spinnrad und Webstuhl zu wertvollen Leinstoffen.

Die Begeisterung für natürliche Rohstoffe ließ Fritz Reichel bis heute nicht los und machte ihn zu einem der ersten Biobau-Experten Österreichs. In den 80er-Jahren bezog er von einer Genos-



Biobau-Pionier Fritz Reichel

senschaft rohe Flachsfasern, die er als dämmendes Stopfmaterial an seine Kunden weiter verkaufte. Das Flachsstroh wurde direkt auf der Baustelle zu feiner Flachswolle verarbeitet – dafür wurden mehrere alte „Stiftendrescher“ angekauft, die sich die Bauherren ausleihen konnten. Obwohl diese Art der Dämmung ganz hervorragende Ergebnisse brachte, war sie doch vielen zu aufwändig und mühsam – daher wurde das Dämm-Material Flachs zunehmend durch fertige Platten aus anderen Rohstoffen verdrängt.

Jetzt endlich

... erfüllte sich Reichels lang gehegter, persönlicher Traum: Er hat einen Partner gefunden, der genau nach seinen Wünschen und exklusiv für seine Firma „Häuser in Wolle“ Flachs-Dämmplatten in hervorragender Qualität und in vielen Stärken erzeugt: 100% biologisch – aus hochwertigen Flachsfasern – und auch die Stützfaser, welche für jede Dämmplatte benötigt wird, ist rein pflanzlichen Ursprungs. Daher auch der Name „FLORA“.

Aufgrund der hochwertigen Rohstoffe (natürliche Stützfaser kosten ca. dreimal so viel als herkömmlich verwendete) sind diese Dämmplatten kein Billigprodukt. Um diese Neuheit bekannter zu machen, hat sich Fritz Reichel daher entschlossen, **den Preis im ersten Erzeugungsjahr (2017) persönlich zu stützen**. Wie so oft kommt er auch hier seinen Kunden entgegen, die sich für biologisches Bauen entscheiden.

infos

Dämm-Flachs „FLORA“ ist ab sofort in Österreich und Deutschland erhältlich:

- 100% biologisch & kompostierbar
- diffusionsoffene Wärmedämmung für Innen & Außen, Dach, Wand, Decke und Fußboden
- gute Schallabsorption
- beständig gegen Schimmel, Fäulnis und Schädlinge
- einfache und schnelle Verarbeitung

Mehr Infos auf www.dämmflachs.at

Persönliche Beratung auch direkt bei Fritz Reichel möglich: 0664 - 84 18 654